



Lebenshilfe
Göppingen

Es macht mir viel

Freude

Menschen mit Behinderung zu begleiten.

**Freiwilliges
Soziales Engagement**

in der Lebenshilfe Göppingen



Meine Tochter hat über 10 Jahre in den offenen Hilfen gearbeitet!

Urlaub vom Alltag

„Ich habe meinen Weg in die Offenen Hilfen gefunden, da immer Bedarf an Unterstützung besteht. Hauptsächlich helfe ich während der Sommerferien.

Hier werden Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung betreut, um ihre Eltern und Angehörige zu entlasten.

Zu dieser Betreuung gehören das gemeinsame Essen und die Freizeitgestaltung wie z. B. Puzzeln, Spielen und Spazieren gehen.

Es ist sehr interessant, neue Lebenserfahrungen in diesem Bereich zu sammeln. Seit den ersten Schnupperstunden sind nun schon einige Jahre vergangen. Mir macht die Arbeit mit den Menschen mit Behinderung sehr viel Spaß. Viele dieser Menschen strahlen eine große Lebensfreude aus und sind sehr gesellig. Diese Tätigkeit gibt mir persönlich Entspannung und Freude. Es ist ein sinnvoller Ausgleich zu meinem Alltag.“

Susan, freiwillig sozial Engagierte in Urlaub vom Alltag –
einem kurzzeitähnlichen Angebot der Lebenshilfe Göppingen



Jeder kann von jedem etwas lernen.
Wir müssen uns nur offen dafür sein und erkennen,
in welcher Weise jeder seine spezielle Gabe hat.



Es gibt eine Verbindung von Herz zu Herz -
und diese ist entscheidend.

Familienunterstützender Dienst

„Der Familienunterstützende Dienst (FuD) ist ein Angebot der Offenen Hilfen. Durch mein FSJ in der Lebenshilfe habe ich das Angebot kennengelernt. Mittlerweile begleite ich ein Mal in der Woche einen 17-jährigen Jugendlichen. Wie der Name schon sagt, soll mein FuD-Engagement der Familie eine Entlastung bieten. Ich treffe mich nach der Schule mit dem Jungen zu Hause, wir essen gemeinsam zu Mittag und danach fahre ich ihn zur Klavierstunde. Er freut sich immer sehr, dass er durch meine Unterstützung sein Hobby ausüben kann. Am Nachmittag unternehmen wir verschiedene Dinge, die Abwechslung in den Alltag bringen. Von Ausflügen in die Stadt, Tischkicker spielen, Spazieren gehen oder Filme schauen bis zu gemütlichen Stunden, die wir beisammen sitzen, uns austauschen und uns Gesellschaft leisten.

Ich freue mich immer auf unseren gemeinsamen Nachmittag. Auch für mich ist es eine Abwechslung im Alltag. Es ist schön zu sehen, dass der Jugendliche durch meinen Einsatz am gesellschaftlichen Leben teilhaben kann.“

Angelina Boss, freiwillig sozial Engagierte im Familienunterstützenden Dienst der Lebenshilfe Göttingen.



Der FUD ermöglicht Teilhabe
am gesellschaftlichen Leben.

„ In den Pfingstferien 2008 machte ich ein
Praktikum im Ferienprogramm der Lebenshilfe.

Freizeit

„Als ich mein Studium in Betriebswirtschaft begann, fehlte mir die Arbeit und das Zusammensein mit den Menschen bei der Lebenshilfe. So begann ich mein freiwilliges Engagement in den Offenen Hilfen.

Seitdem engagiere ich mich dort regelmäßig an freien Tagen, Wochenenden oder während der Semesterferien. Ich bringe mich überwiegend in Angeboten mit Kindern und Jugendlichen ein. Teils leite ich Freizeitprogramme, teils bin ich dort als Begleiter aktiv.

Bei den Offenen Hilfen kann ich selbst wählen, wann und wo ich helfen möchte. Man kann Verantwortung in der Begleitung der Kinder, Jugendlichen oder Erwachsenen übernehmen. Dabei ist es wichtig, zuverlässig und motiviert zu sein.

Es macht mir einfach Freude, andere Menschen zu unterstützen, mit ihnen gemeinsam zu lachen und zu diskutieren und Dinge aus einer ganz anderen Perspektive kennenzulernen – eine wunderschöne und bereichernde Abwechslung vom Alltag!“

**Patrick, ein freiwillig sozial Engagierter aus dem
Freizeitbereich der Lebenshilfe Göttingen.**



Für den Studenten Patrick bietet das Engagement bei der Lebenshilfe eine schöne Abwechslung zu seinem Alltag.

Das Wichtigste in Kürze

Freiwilliges soziales Engagement im Rahmen der Übungsleiterpauschale bei der Lebenshilfe Göppingen

Einsatzbereiche

Freiwillig sozial Engagierte setzen wir in den Offenen Hilfen in den Bereichen Freizeit, Familienunterstützender Dienst und im Urlaub vom Alltag ein.

Versicherung

Freiwillig sozial Engagierte sind durch ein umfassendes Versicherungspaket während ihres Tuns bei uns geschützt.

Vergütung

Freiwillig sozial Engagierte können bei uns eine Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 26. EStG (Übungsleiterpauschale) erhalten.

Schulungen

Die Qualifizierung und Anleitung unserer freiwillig sozial Engagierten ist uns ein wichtiges Anliegen. Daher bieten wir laufend Fortbildungen zu verschiedenen Themen an.



Lebenshilfe
Göppingen

Lebenshilfe Göppingen
Heubachstr. 6-10 · 73092 Heiningen



Michael Tränkle · Fon 07161 94044-403
Mobil 0176 194044-20
mtraenkle@lh-goeppingen.de
www.lh-goeppingen.de